

495670-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Energiebereich – kommunale Wärmeplanung für die Arbeitsgemeinschaft Geothermie und Wärmewende der Gemeinden im südöstlichen Landkreis München

OJ S 160/2024 19/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: kommunale Wärmeplanung für die Arbeitsgemeinschaft Geothermie und Wärmewende der Gemeinden im südöstlichen Landkreis München

Beschreibung: Im Jahr 2020 hat der Landkreis München einen digitalen Energienutzungsplan erarbeiten lassen, um den Kommunen ein gemeindespezifisches Instrument zur Umsetzung einer nachhaltigen Energieerzeugungs- und Energieversorgungsinfrastruktur an die Hand zu geben. Dieser hat deutlich das Potenzial der interkommunalen Zusammenarbeit im Wärmesektor aufgezeigt, um die regionalen Potenziale bestmöglich zu erschließen und optimal zu nutzen. Aufgrund der Dimensionen solcher Planungen ist es gerade für kleinere und mittlere Kommunen sinnvoll, gemeinsam an der Wärmewende zu arbeiten, statt ausschließlich die Situation im eigenen Gemeindegebiet zu betrachten. Vor diesem Hintergrund haben sich die folgenden Nachbargemeinden im südöstlichen Landkreis München zu einer Arbeitsgemeinschaft [ARGE] „Geothermie und Wärmewende“ zusammengeschlossen: Aying, Brunthal, Grasbrunn, Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Hohenbrunn, Neubiberg, Putzbrunn und Taufkirchen. Das Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist es forciert die Wärmeplanung voranzutreiben und eine interkommunale Wärmeversorgung aufzubauen. Daher soll nun eine (inter)kommunale Wärmeplanung für das gesamte ARGE-Gebiet erstellt werden. Hierfür wurde im Oktober 2023 beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz über die Projektträgerin Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (ZUG) gGmbH die Gewährung von Fördermitteln nach der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld „Kommunalrichtlinie“ im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) (nach Kommunalrichtlinie 4.1.11) beantragt.

Kennung des Verfahrens: e73f36e0-371c-4008-bd35-092634c81fbd

Interne Kennung: 2024-I-048

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich

Zusätzliche Einstufung (cpv): 75200000 Kommunale Dienstleistungen, 71314300 Beratung im Bereich Energieeinsparung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 499 100,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: bankr-nat

Konkurs: bankruptcy

Korruption: corruption

Vergleichsverfahren: cred-arran

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: crime-org

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
distorsion

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: envir-law

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: finan-laund

Betrugsbekämpfung: fraud

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: human-traffic

Zahlungsunfähigkeit: insolvency

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: labour-law

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: liq-admin

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen

Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
misrepresent

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: nati-ground

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: partic-confl

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: prep-confl

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: prof-misconduct

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: sanction

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: socsec-law

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: socsec-pay

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: susp-act

Entrichtung von Steuern: tax-pay

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: terr-
offence

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: kommunale Wärmeplanung für die Arbeitsgemeinschaft Geothermie und Wärmewende der Gemeinden im südöstlichen Landkreis München

Beschreibung: Im Jahr 2020 hat der Landkreis München einen digitalen Energienutzungsplan erarbeiten lassen, um den Kommunen ein gemeindespezifisches Instrument zur Umsetzung einer nachhaltigen Energieerzeugungs- und Energieversorgungsinfrastruktur an die Hand zu geben. Dieser hat deutlich das Potenzial der interkommunalen Zusammenarbeit im Wärmesektor aufgezeigt, um die regionalen Potenziale bestmöglich zu erschließen und optimal zu nutzen. Aufgrund der Dimensionen solcher Planungen ist es gerade für kleinere und mittlere Kommunen sinnvoll, gemeinsam an der Wärmewende zu arbeiten, statt ausschließlich die Situation im eigenen Gemeindegebiet zu betrachten. Vor diesem Hintergrund haben sich die folgenden Nachbargemeinden im südöstlichen Landkreis München zu einer Arbeitsgemeinschaft [ARGE] „Geothermie und Wärmewende“ zusammengeschlossen: Aying, Brunnthal, Grasbrunn, Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Hohenbrunn, Neubiberg, Putzbrunn und Taufkirchen. Das Ziel der Arbeitsgemeinschaft ist es forciert die Wärmeplanung voranzutreiben und eine interkommunale Wärmeversorgung aufzubauen. Daher soll nun eine (inter)kommunale Wärmeplanung für das gesamte ARGE-Gebiet erstellt werden. Hierfür wurde im Oktober 2023 beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz über die Projektträgerin Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (ZUG) gGmbH die Gewährung von Fördermitteln nach der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld „Kommunalrichtlinie“ im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) (nach Kommunalrichtlinie 4.1.11) beantragt.

Interne Kennung: 2024-I-048

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 75200000 Kommunale Dienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314000 Dienstleistungen im Energiebereich, 71314300

Beratung im Bereich Energieeinsparung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Zusätzliche Informationen: südöstlicher Landkreis München

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 499 100,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance##Besonders geeignet für:

selbst###Besonders geeignet für:startup#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Darstellung des Unternehmens

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Unternehmensdarstellung soll möglichst Angaben zu Name, Sitz, Postanschrift, Rechtsform, Gegenstand des Unternehmens, Nummer der Eintragung in einem öffentlichen Register, gesetzlicher Vertreter, Ansprech-partner, Telefon, Telefax, E-Mail-Adresse, ggf. zuständige Niederlassung bzw. Standort, Leistungsspektrum und Kerngeschäft des Unternehmens) sowie – falls zutreffend – ausführliche Darstellung der Konzernverbundenheit/-angehörigkeit zu anderen Unternehmen enthalten.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eigenerklärung zu Artikel 5 k) der Verordnung (EU) 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Neutralitätserklärung nach § 46 Abs. 2 VgV

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und ILO-Kernarbeitsnormen

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Scientology-Schutzerklärung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Bestehen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bestehen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung oder sofern derzeit keine Versicherung in erforderlicher Höhe geführt wird, Erklärung, dass eine solche Versicherung im Auftrags-fall abgeschlossen wird, bei einem Versicherer, der im Gebiet der Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder anderer Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) niedergelassen ist. Für die Teilnehmer einer Bewerbergemeinschaft sind die oben aufgeführten Angaben für jeden Teilnehmer separat einzureichen. Die Umsatzangaben werden bei einer Bewerbergemeinschaft aber addiert gewertet. Mindeststandard: Deckungssummen mind. 250.000 EUR für Vermögens- und Sachschäden, jeweils mind. zweifach maximiert.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für die Teilnehmer einer Bewerbergemeinschaft sind die Angaben für jeden Teilnehmer separat einzureichen. Die Umsatzangaben werden bei

einer Bewerbergemeinschaft aber addiert gewertet. Mindeststandard: Umsatz durchschnittlich mind. 150.000 EUR p.a. brutto

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Anforderungen an das Personal

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber weist seine technische und berufliche Leistungsfähigkeit durch Angabe der Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, nach. Der Bewerber benennt eine Projektleitung und stellvertretende Projektleitung und reicht für diese Rollen ein Personalprofil ein aus dem die Berufsausbildung, Funktion beim Bewerber, Art, Umfang und Tiefe der fachlichen Expertise und die Dauer der Berufserfahrung hervorgeht. Die fachliche Expertise und Berufserfahrung muss sich auf das Fachthema Energie/Wärmeversorgung beziehen. Für die dritte Fachkraft oder weitere Fachkräfte ist kein Personalprofil gefordert, es genügt die Angabe der Person. Der Bewerber sichert mit seinem Teilnahmeantrag zu, dass er im Falle seiner Aufforderung zur Angebotsabgabe die benannten Fachkräfte, oder mindestens gleichwertig qualifizierte Fachkräfte, anbieten und im Projekt einsetzen wird. Mindeststandard : mind. drei Fachkräfte mit einschlägiger Berufserfahrung und Berufsausbildung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 41,67

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unternehmensreferenzen/Referenzprojekte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber weist seine technische und berufliche Leistungsfähigkeit durch die Angabe von Referenzprojekten über erbrachte vergleichbare Leistungen nach. Unter einer vergleichbaren Leistung sind (inter)kommunale Planungsinstrumente zum Fachthema Energie (spez. Wärmeversorgung) zu verstehen. Für jede Referenz sind (unter Verwendung des Formblatts – VG-Nr. 1) jeweils folgende Angaben zu machen: a) Bezeichnung des Referenzprojektes, b) Leistungszeitraum, inkl. Datum der Fertigstellung c) Aussagekräftige Beschreibung der erbrachten Leistungen (inhaltlich mit Bezug zu den Anforderungen gemäß Leistungsbeschreibung, aus der Mindestanforderungen und die Vergleichbarkeit bewertet werden kann), d) Auftraggeber (Name, Anschrift), e) Optional: Ansprechpartner des Auftraggebers (Telefonnummer, E-Mail) Der Nachweis und die Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit erfolgt für eine Bewerbergemeinschaft als solche und nicht für jeden Teilnehmer einer Bietergemeinschaft einzeln. Es ist mit dem Teilnahmeantrag mindestens eine Referenz nachzuweisen. Als weitere Mindestanforderungen für jede Referenz gelten: a) Referenz aus den letzten fünf Jahren, ausgehend von der Teilnahmeantragsfrist b) Eigenleistungsanteil von mind. 200 PT c) laufende Projekte müssen im Wesentlichen abgeschlossen sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 58,33

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=62e877fe697a2154920d9e598b73109a>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=62e877fe697a2154920d9e598b73109a>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: ...

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB lautet: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Registrierungsnummer: 98005_10000225

Postanschrift: Rosenheimer Straße 26

Stadt: Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Postleitzahl: 85635

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

Kontaktperson: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/>

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Telefon: +49 00000000

Profil des Erwerbers: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Registrierungsnummer: 98005_10000225

Postanschrift: Rosenheimer Straße 26

Stadt: Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Postleitzahl: 85635

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

Kontaktperson: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/>

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Telefon: +49 00000000

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 98137_10003169

Postanschrift: Regierung von Oberbayern

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 00000000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2f13a9f7-35d7-4550-9015-167722044755 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/08/2024 15:43:09 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 495670-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 160/2024

Datum der Veröffentlichung: 19/08/2024